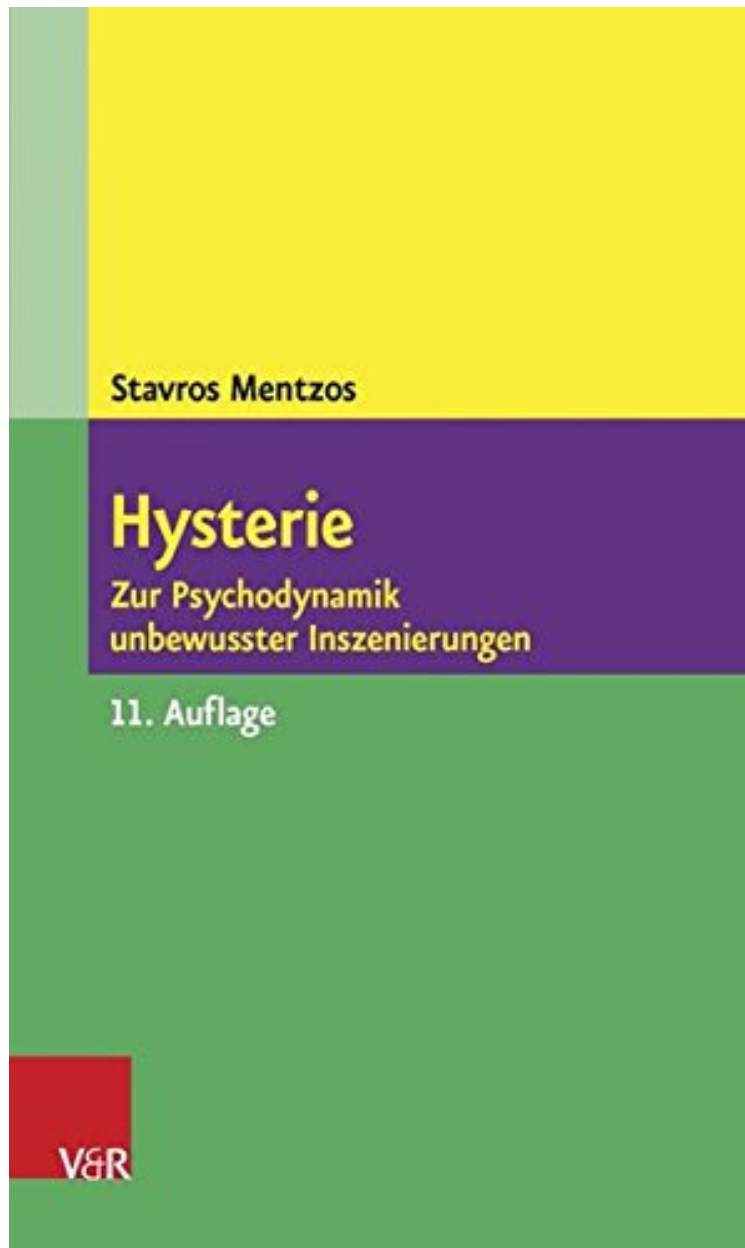


[Read download] Hysterie. Zur Psychodynamik unbewusster Inszenierungen

# Hysterie. Zur Psychodynamik unbewusster Inszenierungen

*Von Stavros Mentzos*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #287971 in BcherVerffentlicht am: 2015-08-19Abmessungen: 7.75 x 4.75b x .50l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch191 Seiten | File size: 34.Mb

**Von Stavros Mentzos : Hysterie. Zur Psychodynamik unbewusster Inszenierungen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hysterie. Zur Psychodynamik unbewusster Inszenierungen:

**Kundenrezensionen**  
**Hilfreichste Kundenrezensionen**  
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein guter Einstieg  
Von Tim K. Fr alle, die zumindest ber Grundwissen in Psychoanalyse verfgen und in dieses interessante wie komplexe Thema einsteigen wollen ein absolutes Muss. Ich war berrascht, wie viel Wissen in so einem kleinen Buch stecken kann.  
Mentzos argumentiert sehr berzeugend fr sein Konzept der hysterischen Konfliktverarbeitung und gegen die zunehmende Beliebigkeit der Klassifikation solcher Phnomene in ICD-10 bzw. DSM-IV.  
26 von 29 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr Empfehlenswert  
Von Ein Kunde  
Der Autor beschreibt die spezifische Art und Weise der als hysterisch bezeichneten neurotischen Konfliktbearbeitung und der ihr zugrunde liegenden unbewuten Inzenierungen

**Kurzbeschreibung**  
In der Umgangssprache wird das Wort hysterisch abwertend fr alles Unechte, Theatralische, haltlos betriebene benutzt. Die Psychiatrie und die Psychologie belegten mit dem Terminus Hysterie eine Flle von krperlichen und seelischen Symptomen und Strungen, die erst durch die Psychoanalyse Sigmund Freuds eine einheitliche Bedeutung und Erklrung erhielten. Zwar sind die damals beschriebenen klassischen hysterischen Krankheitsbilder im Lauf des 20. Jahrhunderts immer seltener geworden; die Auffassung des Hysterischen als Reaktion auf eine lngst bewundene repressive Sexualmoral lie das Freud sche Konzept als obsolet erscheinen. Stavros Mentzos weist jedoch mit zahlreichen eindrucksvollen Beispielen nach, dass der hysterische Modus der Konfliktverarbeitung mittels unbewusster Inszenierungen relevant bleibt nicht nur zum Verstdnis psychopathologischer und psychosomatischer Dynamik, sondern berhaupt menschlichen Verhaltens und Interagierens.  
ber den Autor und weitere Mitwirkende  
Prof. Dr. med. Stavros Mentzos war Leiter der Abteilung fr Psychotherapie und Psychosomatik des Klinikums der Universitt Frankfurt/Main.  
Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.  
The classic handbook is now supplemented with a chapter about the term hysteria in the 21th century.